Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/268

Sachgebiet 71

Vorblatt

Vorschläge der EG-Kommission für

a) Richtlinien des Rates zur Verwirklichung der Niederlassungsfreiheit und des freien Dienstleistungsverkehrs im Kohlengroßhandel und

b) Richtlinien des Rates zur Verwirklichung der Niederlassungsfreiheit und des freien Dienstleistungsverkehrs bei Augenoptikern

(Bericht des Ausschusses für Wirtschaft)

A. Problem

Zur Verwirklichung der Niederlassungsfreiheit in der Gemeinschaft sind die Vorschriften der Mitgliedstaaten, die den Zugang zum Gewerbe der Kohlengroßhändler und der Augenoptiker regeln, zu harmonisieren.

B. Lösung

Zu a)

Bis zur endgültigen Koordinierung der Vorschriften über die Gewerbezulassung sollen deshalb einheitlich geltende Übergangsregelungen für die Gewerbezulassung erlassen werden. Die vorgeschlagene Regelung hat für den schon liberalisierten deutschen Kohlengroßhandel keine Auswirkungen.

Zu b)

Für einige selbständige Tätigkeiten des Augenoptikers sollen deshalb die Vorschriften für die Berufsausbildung und -zulassung koordiniert werden.

C. Alternativen

wurden nicht erörtert.

D. Vorschlag

Der Bundestag nimmt von den Vorschlägen der EG-Kommission Kenntnis.

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/268

Sachgebiet 71

Schriftlicher Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft
(8. Ausschuß)

über die von der Bundesregierung zur Unterrichtung vorgelegten Vorschläge der EG-Kommission für

eine Richtlinie des Rates über die Verwirklichung der Niederlassungsfreiheit und des freien Dienstleistungsverkehrs für selbständige Tätigkeiten des Kohlengroßhandels und für Vermittlertätigkeiten in Handel und Industrie auf demselben Gebiet

eine Richtlinie des Rates über die Einzelheiten der Übergangsmaßnahmen auf dem Gebiet der selbständigen Tätigkeiten des Kohlengroßhandels und der Vermittlertätigkeiten in Handel und Industrie auf demselben Gebiet

— Drucksache VI/17 —

Richtlinien des Rates zur Festsetzung der Einzelheiten der Verwirklichung der Niederlassungsfreiheit und des freien Dienstleistungsverkehrs für die selbständigen Tätigkeiten des Augenoptikers

— Drucksache VI/97 —

A. Bericht des Abgeordneten Lange

Die Vorschläge der EG-Kommission wurden vom Herrn Präsidenten mit Schreiben vom 14. November und 8. Dezember 1969 an den Ausschuß für Wirtschaft federführend sowie Drucksache VI/17 an den Ausschuß für Arbeit und Sozialordnung mitberatend überwiesen.

Bei den Vorlagen handelt es sich um Vorschläge der Kommission für Richtlinien des Rates, die sich z. T. auf bereits erlassene Grund-Richtlinien stützen und den in diesen Richtlinien vorgesehenen Rahmen ausfüllen bzw. z. T. um Richtlinien von geringerer Bedeutung.

Der Ausschuß für Wirtschaft und der bei Drucksache VI/17 mitberatende Ausschuß für Arbeit und Sozialordnung haben die Vorlagen zur Kenntnis genommen.

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

Namens des Ausschusses für Wirtschaft bitte ich das Hohe Haus, von den Vorschlägen der Kommission — ohne auf Einzelheiten einzugehen — Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 22. Januar 1970

Erwin Lange
Berichterstatter

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

von den Vorschlägen der Kommission — Drucksachen VI/17, VI/97 — Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 22. Januar 1970

Der Ausschuß für Wirtschaft

Kienbaum	**Erwin Lange**
Vorsitzender	Berichterstatter